



PROGRAMM 1. HALBJAHR 2020

MÜLHEIMER KUNSTVEREIN

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Anmeldungsmodalitäten für Exkursionen

Die Anmeldung mit Nennung Ihrer Kontaktdaten erfolgt zuerst bei Frau Falkenbach:
Mobil 0173/ 9274987 oder via E-Mail unter: info@muelheimer-kunstverein.de

Nach Rückbestätigung kann der im Programm vermerkte Betrag **unter Angabe des Exkursionsdatums** überwiesen werden und muss bis spätestens 10 Tage vor Beginn der Fahrt auf dem Konto des Kunstvereins (Sparkasse Mülheim) eingegangen sein unter folgender IBAN:

DE73 3625 0000 0175 0182 12

Mit der Überweisung sind Sie verbindlich angemeldet und kommen am Exkursionstag wie gewohnt zum vereinbarten Treffpunkt

JANUAR

11

Samstag,
14.00 Uhr

MKM
Küppersmühle
Duisburg

Stippvisite: Treffpunkt vor Ort KATHARINA GROSSE X GOTTHARD GRAUBNER



Gipfeltreffen der Malerei: Werke der international gefeierten Malerin Katharina Grosse (*1961) treffen im MKM auf Bilder ihres ehemaligen Lehrers Gotthard Graubner (1930–2013), dessen Meisterschülerin an der Düsseldorfer Kunstakademie sie in den 1980er Jahren war. Katharina Grosse hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten in herausragender Weise das Medium Malerei systematisch auf seine Bedingungen und Möglichkeiten befragt und dabei zunehmend vom klassischen Bildfeld in den Raum hinein erweitert. Seit Anfang der 90er Jahre ist auf diese Weise eines der aufregendsten malerischen Werke entstanden, das die internationale Gegenwartskunst kennt. Sowohl am Bonner Kunstmuseum als auch vor dem Kunstpalast Düsseldorf überraschen zum Beispiel gigantische Farbobjekte, die an einen Diskus oder eine überdimensionale Scherbe erinnern und sich wie zufällig an die Fassade der Museen anlehnen.

Noch im vergangenen Herbst haben wir uns auf der Fahrt des Kunstvereins ins Arp Museum Bahnhof Rolandseck mit dem Werk von Gotthard Graubner beschäftigt. Nun wird es spannend zu beobachten sein, welche Impulse vom Lehrer auf seine berühmte Schülerin übergegangen sind. Im MKM begegnen sich zwei abstrakt malende Künstler, zwei Generationen, zwei unterschiedliche künstlerische Vorgehensweisen. Das Ergebnis ist eine Ausstellung der sich anziehenden Gegensätze und eine Hymne auf das Medium Malerei.

Beginn: 14.00 Uhr MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst Duisburg //

Kosten: 12 Euro (ohne Eintritt) // **Leitung:** Sabine Falkenbach //

Anmeldung: 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

25

Samstag,
9.30–16.00 Uhr

Wallraf-Richartz-
Museum Köln

INSIDE REMBRANDT 1606–1669



Meister, Virtuose, Genie oder Star - die Synonyme für Rembrandt sind so vielfältig wie seine Kunst, die die Menschen weltweit begeistert. Aber warum ist das so? Dieser Frage geht das Wallraf-Richartz-Museum mit einer großen Sonderausstellung nach als Hommage an den Maler zu seinem 350. Todestag. Sie taucht ein in die Welt des Niederländers und erzählt bildgewaltig von einem dramatischen Künstlerleben zwischen Tragödie und Komödie. Dazu zeigt das Wallraf neben eigenen Rembrandt-Werken auch hochkarätige Leihgaben aus zahlreichen internationalen Häusern. Um den Kosmos Rembrandt in all seinen Facetten aufleben zu lassen, präsentiert die Ausstellung auch ausgesuchte Arbeiten seiner Zeitgenossen und Schüler wie Jan Lievens, Govert Flinck und Ferdinand Bol. Wer „Inside Rembrandt“ besucht, der lernt ein altes Genie von einer neuen Seite kennen.

Abfahrt: 9.30 Uhr Südbad, 9.40 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 16.00 Uhr //

Kosten: 26 Euro (ohne Eintritt) // **Leitung:** Sabine Falkenbach //

Anmeldung: 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

FEBRUAR

06

Donnerstag,
19.00 Uhr

MUSEUM
TEMPORÄR,
Schloßstr. 28–30

NEUJAHRSEMPFANG des Mülheimer Kunstvereins



Begleitet von neuen musikalischen Klängen des Duo M' mit Veronika Hagen (Violine) und Patrick Hagen (Klarinette) begrüßt der Kunstverein das Neue Jahr und bietet Mitgliedern bei Buffet und Getränken ein unterhaltsames Forum, um sich auszutauschen.

27

Donnerstag,
18.30 Uhr

GALERIE D'HAMÉ,
Wallstraße 15

Neues Format: FILM und KUNST MERET OPPENHEIM



Ein neues Format bietet eine Filmreihe in Gestalt von Künstler- und Künstlerinnenporträts an. Zum Auftakt wird in der Themenreihe **STARKE FRAUEN** ein Film über die Künstlerin **MERET OPPENHEIM** gezeigt, die unter anderem zusammen mit André Breton, Luis Buñuel, Max Ernst eine der wichtigsten Vertreterinnen des Surrealismus war.

Beginn: 18.30 Uhr Galerie d'Hamé, Wallstraße 15 // **Leitung:** Gerold d'Hamé, Sabine Falkenbach //

Anmeldung: 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

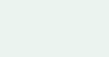
MÄRZ

08

Sonntag,
11.30 Uhr

MUSEUM
TEMPORÄR,
Schloßstr. 28–30

Der Kunstverein lädt ein: KÜNSTLERGESPRÄCH mit Julian Reiser - Finissage zur Ausstellung im Museum Temporär



Julian Reiser ist bereits der zweite Stipendiat der Stadt Mülheim, der das Glück hat, unmittelbar nach seinem Examen an der Kunstakademie Münster für 12 Monate mietfrei eines der 6 Künstlerateliers im Schloss Styrum nutzen zu können. Ebenso wie seine Vorgängerin, die Fotografin Tabea Borchardt, präsentiert der junge Maler und Grafiker die Arbeiten anschließend im Kunstmuseum Temporär. Wir freuen uns auf interessante Einblicke in künstlerisches Schaffen und lebhaftes Gespräch, für eine kleine kulinarische Stärkung ist ebenfalls gesorgt.

Beginn: 11.30 Uhr MUSEUM TEMPORÄR, Schloßstraße 28–30 //

Leitung: Simone Scholten M.A., Sabine Falkenbach // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

14

Samstag,
10.30–15.00 Uhr

Kunstpalast
Düsseldorf

ANGELIKA KAUFFMANN



Angelika Kauffmann, geboren am 30.10.1741 im schweizerischen Chur, wurde schon in jungen Jahren als Wunderkind gefeiert, ihren Durchbruch erlangte sie jedoch in London. Protegiert vom englischen Hof setzte sie sich bald in der englischen Kunstszene als gefragte Porträtistin und Historienmalerin durch und erhielt schließlich aus ganz Europa Aufträge. Ganz modern vertritt Angelika Kauffmann exemplarisch den neuen Typus einer europaweit vernetzten und weltgewandten Künstlerin. Viele ihrer Werke prägten die Kunst und Mode ihrer Zeit und lösten einen regelrechten Kauffmann-Kult aus. Das Œuvre von Angelika Kauffmann ist breitgefächert und repräsentativ für den internationalen Klassizismus im Zeitalter der Aufklärung und Empfindsamkeit. Im Kunstpalast Düsseldorf sind nun rund hundert Werke in einer Ausstellung vereint, von denen etliche erstmals öffentlich zu sehen sein werden.

Abfahrt: 10.30 Uhr Südbad, 10.40 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 15.00 Uhr //

Kosten ohne Eintritt: 28 Euro; Nichtmitglieder 35 Euro // **Leitung:** Sabine Falkenbach //

Anmeldung: 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

27

Freitag,
18.30 Uhr

GALERIE D'HAMÉ,
Schloßstraße 29

Neues Format: MUSIK und KUNST PICASSO GEHT SPAZIEREN Niehusmann Gitarrenduo und Jörg Mascherrek (Rezitation)



Zeit, Gedicht und ein kleines Theaterstück von Pablo Picasso. Dazu Musik seiner Zeit: Soler, Bevilacqua, Mario Gangi, Isaac Albeniz, Andres Segovia, Federico Mompou, Volker Niehusmann, Eric Satie.

Diese neue Veranstaltungsreihe möchte bildende Kunst und Musik verbinden, das Konzert wird mit zahlreichen Abbildungen über Beamer begleitet und dauert etwa 75 Minuten. Die Auftritte des Trios sind begehrt, deshalb ist eine rechtzeitige Reservierung angeraten.

Beginn: 18.30 Uhr Galerie d'Hamé, Schloßstraße 29 // **Kosten:** 15 Euro (auch Abendkasse) // **Leitung:** Gerold d'Hamé, Sabine Falkenbach // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de

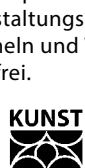


KUNSTMUSEUM WIRD ZUM MUSEUM TEMPORÄR

© Heiko Thiemann, 2018

Wegen dringender Sanierungsarbeiten hat das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr seinen Betrieb in der Alten Post eingestellt und ein neues Domizil in der Schloßstr. 28–30 bezogen.

Im Gebäude vom Hotel Noy laden der Museumsshop und der Ausstellungs- und Veranstaltungsraum des Museums zum Bummeln und Verweilen ein. Der Eintritt ist frei.



Öffnungszeiten

Di – Fr 10 – 18 Uhr

Sa u. So 10 – 14 Uhr

Mo geschlossen

APRIL

04

Samstag,
11.15–16.00 Uhr
MuT -
Das Museum
unter Tage,
Bochum

Ein neues Museum: MuT - Museum unter Tage

Die Pavillons der Situation Kunst im Süden Bochums mit Environments und Raumensembles der Gegenwartskunst sowie Sammlungen asiatischer und afrikanischer Kunst haben spektakulären Zuwachs bekommen: Mit ca. 1500 m² wurde das MuT im November 2015 eröffnet und landschaftsschonend unter der Erde! auf der Hauptachse des Schlosspark Haus Weitmar erbaut.

Als Dauerausstellung werden unter dem Titel **WELTSICHTEN: LANDSCHAFT IN DER KUNST** etwa 350 Werke der Landschaftskunst seit dem 15. Jahrhundert, vom klassischen Ölgemälde bis zur raumfüllenden Video-Sound-Installation, gezeigt.

Bis Mitte April ist auch die Ausstellung **FARBANSTÖßE. FARBE IN DER NEUEREN KUNST**

zu besuchen. Für die bildende Kunst ist Farbe seit jeher ein essentielles, durch nichts anderes zu ersetzendes Ausdrucksmittel. In unerschöpflich vielen Formulierungen liefert Farbe vor allem in der neueren Kunst immer wieder überraschende Seh- und Denkanstöße. Farbe im historischen Wandel, Farbe und Form im Raum, Farbe in Bewegung.

Abfahrt: 11.15 Uhr Südbad, 11.30 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 16.00 Uhr // **Kosten ohne Eintritt:** 28 Euro; Nichtmitglieder 35 Euro // **Leitung:** Sabine Falkenbach // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de



MAI

07

Donnerstag,
8.30–19.30 Uhr
MUSEUM
VOORLINDEN,
Wassenaar
Niederlande

Ein neues Museum: MUSEUM VOORLINDEN Exkursion in die Niederlande mit Dr. Gisela Luther-Zimmer

Das Museum Voorlinden ist für viele noch unbekannt und ein spektakulärer Geheimtipp. Seit 2016 befindet sich ein privates Museum für moderne und zeitgenössische Kunst auf einem Landgut in den Dünen von Wassenaar, nur einen Steinwurf von Den Haag entfernt. Das Museum beherbergt eine der bedeutendsten privaten Kunstsammlungen der Niederlande, die der Unternehmer Joop van Caldenborgh, Gründer des Chemie- und Nahrungsmittelkonzerns Caldic, in den letzten Jahrzehnten zusammengetragen hat – und für die er jetzt eine beeindruckende Spielstätte hat bauen lassen: Ein „museum in het groen“, ein Museum im Grünen.

In die 40ha große Parklandschaft des Landguts ist der Ausstellungsneubau eingefügt, ein sehr eleganter und schlanker einstöckiger Pavillon aus Naturstein mit großen Glasfronten. Die Architektur beruft sich dabei auf Vorbilder wie Mies van der Rohe, Neuer Nationalgalerie in Berlin und Renzo Pianos Ausstellungsbau für die Fondation Beyerle in Riehen bei Basel.

Neben der Sammlung sind aktuell auch Werke von Anselm Kiefer und Louise Bourgeois zu sehen.

Ausschließlich donnerstags und auch nur im Rahmen einer Führung ist der Besuch des privaten Skulpturenparks Clingenbosch im Villenviertel von Wassenaar möglich und wird eigens für den Kunstverein vorab reserviert. Nach einem Welcome mit einer Tasse Tee führt ein gut 2-stündiger Rundgang über unbefestigte Wege im Park und Wald zu Skulpturen renommierter Künstler wie Henry Moore, Anish Kapoor oder Mario Merz. Der Rundgang im Park klingt aus mit einem kleinen Snack.

Das Reiseangebot ist auf 20 TeilnehmerInnen begrenzt.

Abfahrt: 8.30 Uhr Südbad, 8.45 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 19.30 Uhr // **Kosten:** 85 Euro (Eintritt inkl.) // **Leitung:** Dr. Gisela Luther-Zimmer // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de



JUNI

27

Samstag,
14.00 Uhr
Folkwang
Museum

STIPPVISITE. Führung mit Treffpunkt vor Ort

Sammlung und Ausstellung werden besucht:

- **NEUE WELTEN. Die Neuinszenierung der Folkwang Sammlung**
- **KEITH HARING**

Die neue Sammlungspräsentation im Museum Folkwang erzählt in 24 thematischen Räumen medien- und epochenübergreifend von Aufbrüchen in „Neue Welten“. Jüngste Erwerbungen, kaum oder noch nie gezeigte Arbeiten gehen mit den Meisterwerken der Sammlung bis dato ungesehene und inspirierende Konstellationen ein. Malerei und Fotografie, Skulptur und Grafik, Weltkunst und Plakat treten in Dialog miteinander und verbinden sich zur Folkwang-Idee der Einheit der Künste.

Ab Mai widmet das Haus zudem den US-amerikanischen Künstler Keith Haring in einer großen Retrospektive. Dabei wird nicht nur die Bedeutung seines künstlerischen Schaffens, sondern auch seine Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragen in den Fokus gerückt.

Beginn: 14.00 Uhr Folkwang Museum Essen // **Kosten ohne Eintritt:** 12 Euro // **Leitung:** Sabine Falkenbach // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de



VORSCHAU 2. HALBJAHR 2020

25. Juli

Samstag,
9.15–18.00 Uhr
HAUS
OPHERDICKE
Kreis Unna

Kunst im Doppelpack: HAUS OPHERDICKE. Ein neues Mitglied der Ruhr-Kunstmuseen

Das Wasserschloss und ehemalige Rittergut in Holzwickede zählt zu den schönsten Baudenkmälern der Region und steht auf dem Kamm des Ardeygebirges mit Blick nach Süden ins Tal der Ruhr. Die Grundmauern gehen auf das 12. Jahrhundert zurück, seine heutige Gestalt erhielt der von einer Gräfte umschlossene ehemalige Herrnsitz in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Heute finden in den Gebäuden und Außenanlagen Ausstellungen, Konzerte und viele andere Veranstaltungen statt. Umgeben ist das historische Wasserschloss von einer großen Gartenanlage mitsamt Skulpturenpark.

Nur einen Steinwurf entfernt ist auch das international renommierte Lichtkunstmuseum Unna in den Räumen der ehemaligen Lindenbrauerei. Nach einem Abstecher dorthin geht es weiter nach Oberherdicke, wo sich nach einem Mittagsimbiss die Besichtigung von Haus und Parkanlage anschließt.

Abfahrt: 9.15 Uhr Südbad, 9.30 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 18.00 Uhr // **Kosten ohne Eintritt:** 28 Euro; Nichtmitglieder 35 Euro // **Leitung:** Sabine Falkenbach // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de



Juli/August

SOMMERFEST IM STREITHOF. Begegnung zwischen Geschichte, Architektur und Rhododendren

Die Vorstandsvorsitzende des Kunstvereins, Frau Terium, öffnet die Pforten für spannende Einblicke in die restaurierte Hofanlage: Rundgänge, Musik und kulinarische Begleitung sind geplant.



29. August

Samstag,
9.00–19.00 Uhr
Zwolle,
Niederlande

Exkursionen in die Niederlande mit Dr. Gisela Luther-Zimmer

Wie eine „Wolke“ sitzt der Neubau auf dem Dach des ehemaligen Justizpalastes. So außergewöhnlich wie die Architektur, ist auch die Sammlung des Museum de Fundatie in Zwolle. Wir besuchen das Museum der bildenden Künste im historischen Zentrum der alten Hansestadt Zwolle.

Nach der Mittagspause geht es weiter zum Kasteel Nijenhuis. Das Schloss umgibt ein Skulpturengarten, in dem über 90 Skulpturen renommierter Künstler zu sehen sind wie solche von Ossip Zadkine, Kenneth Armitage oder auch Karel Appel und Alfred Hrdlicka. Sie können hier einen Überblick über die Entwicklung der modernen Bildhauerei des 20. und 21. Jahrhunderts bekommen. Danach haben Sie auch noch die Möglichkeit, das Kasteel zu besuchen.

Abfahrt: 9.00 Uhr Südbad, 9.15 Uhr FORUM/Hauptpost // **Rückkehr:** ca. 19.00 Uhr // **Kosten ohne Eintritt:** 28 Euro; Nichtmitglieder 35 Euro // **Leitung:** Dr. Gisela Luther-Zimmer // **Anmeldung:** 0173/ 9274987 oder info@muelheimer-kunstverein.de



ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Der Mülheimer Kunstverein unterstützt die StadtKunstTouren zu Kunstwerken im öffentlichen Raum, die vom MUSEUM TEMPORÄR des Kunstmuseums angeboten werden.

2020 finden StadtKunstTouren jeweils an folgenden Terminen statt:

So, 14.00 Uhr

24.5., 31.5., 7.6., 21.6., 28.6., 5.7., 26.7., 16.8., 23.8., 30.8., 6.9., 13.9., 27.9., 4.10., 11.10., 25.10.2020

Di, 16.30 Uhr

16.6., 4.8., 22.9.2020

Do, 16.30 Uhr

16.7.2020

Treffpunkt: MUSEUM TEMPORÄR, Schloßstr. 28–30 // **Führungsgebühr:** 4 Euro (kostenlos für Kunstvereins-Mitglieder)

Der Mülheimer Kunstverein unterstützt die öffentlichen Sonntagsführungen in den Ausstellungen des MUSEUM TEMPORÄR, die für Mitglieder **kostenlos** sind. Die Termine entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage www.kunstmuseum-muelheim.de

ALLGEMEINE HINWEISE

Informieren Sie auch Ihre Freunde und Bekannten über unser Programm. Gäste sind uns willkommen.

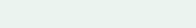
Anmeldeformulare finden Sie an der Museumskasse. **Werben Sie neue Mitglieder!**

Informationen unter Telefon 0173/ 9274987 oder via E-Mail unter info@muelheimer-kunstverein.de.

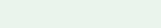
Bitte überweisen Sie Ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden auf das Konto der Sparkasse Mülheim IBAN DE73 3625 0000 0175 0182 12 und noch einfacher: **Unterschreiben Sie eine Einzugsermächtigung** – sie liegt an der Museumskasse – und wir halten die Überweisungstermine für Sie nach.

Es erfolgt keine Rechnungszusendung!
Bitte beachten Sie die ab 1. Januar 2012 gültigen Mitgliedsbeiträge!

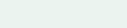
Mülheimer Kunstverein e.V. //
p.A. MUSEUM TEMPORÄR // Schloßstr. 28–30 // 45468 Mülheim a.d. Ruhr //
Tel. 0173/ 9274987 // info@muelheimer-kunstverein.de // www.muelheimer-kunstverein.de



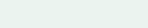
KUNST IM DIALOG



KUNSTFAHRT



MATINEE



KUNSTFILM